

**Vortrag an der VHS am Freitag,
13.11.2015 18:00 – 20:15 Uhr**

Turbinenhaus 11, Raum 08 in 27749 Delmenhorst

**1. Geschichte der Deutschen
chemischen Industrie: Über 150
Jahre Auswirkungen auf Umwelt
und Gesundheit**

Referent: Dipl.-Phys. Philipp Mimkes,
Coordination gegen BAYER-Gefahren (CBG)
Referent: Dipl.-Ing. Gary Zörner Lafu GmbH

Eröffnungsvortrag bei der Veranstaltung der
Stadt Delmenhorst zur Abfallvermeidung

Dienstag 24.11.2015 19:00 Uhr

in der Markthalle

**2. Was hat Abfallvermeidung mit
Umwelt und Gesundheit zu tun?
Einflussmöglichkeiten auf den
Lebenszyklus von Produkten,
Technologien und Chemikalien**

Referent: Dipl.-Ing. Gary Zörner, Lafu GmbH

Vortrag VHS 29.01.2016 um 18:00 Uhr

Referent: Gary Zörner

**3. Gesundes Essen und Trinken
– Empfehlungen auch für Haushalt,
Produktion und Gaststätten –**

Vortrag VHS 20.05.2016 um 18:00 Uhr

Referenten: Silvia Schön, Gary Zörner

**4. Asbest: krankmachende Wirkung,
Situation Berufserkrankter, heutige
Bedeutung in Gebäuden und Umwelt,
politische Dimension**

**1. Geschichte der Deutschen
Chemischen Industrie:
Über 150 Jahre Auswirkungen
auf Umwelt und Gesundheit**

Einen kritischen Blick auf 150 Jahre chemische Industrie in Deutschland wirft Dipl.-Phys. Philipp Mimkes in diesem Vortrag.

Über massive Umweltprobleme schon im 19. Jahrhundert fällt der Blick auf die chemische Industrie im Ersten Weltkrieg und die Rolle im Nationalsozialismus.

BAYER, als Teil der IG Farben, war an den grässlichsten Verbrechen der Menschheitsgeschichte beteiligt: Die Firma Degesch, Tochterunternehmen der IG Farben, lieferte Zyklon B für die Gaskammern.

Ab 1941 baute die IG Farben eine riesige neue Fabrik, und zwar ausgerechnet in Auschwitz. (Sklavenarbeiter, firmeneigenes KZ, 30.000 Menschen kamen ums Leben).

Es wurden chemische Kampfstoffe entwickelt und eingesetzt und aus dem Giftgas entstand nach dem Krieg die erste Generation von Pestiziden (chlorierte Kohlenwasserstoffe).

Der Blick erweitert sich auch auf heutige Problemlagen und schärft das Bewusstsein u.a. für die Themen Pestizidvergiftungen, Heroin, Aids/Bluter, Antibabypillen, Müllverbrennung, Holzschutzmittel, PCB, hormonaktive Substanzen (BPA), Kartell-Ab-sprachen, Gentechnik und Lobbyismus.

Der Delmenhorster Dipl.-Ing. Gary Zörner berichtet darüber hinaus über eigene Erfahrungen aus der täglichen Arbeit, z.B. zu Chemikalien in Innenräumen, der chemischen und mikrobiologischen Analytik, zu Forschungsprojekten und über die entsprechenden Problemlösungen.

Im Anschluss an den VHS/Lafu Vortrag wird bei Lafu zur kleinen Feier mit Bio-Erdbeer-bowle eingeladen.

VHS-Kurs Nr. 15B5342 Vortrag: VHS, Turbinenhaus 11, Raum 08 in 27749 Delmenhorst (direkt neben Lafu).

Anmeldung: Tel.: 04221/981800

eMail: info@vhs-delmenhorst.de Kosten: 9 €

Hier noch ein Hinweis zu der **ARD-Sendung** mit unserer Beteiligung vom 14.10.15. zum Thema "**Pestizid-Cocktails: Wie ungesund sind Obst und Gemüse?**" Sie können diesen Beitrag noch in der Mediathek ansehen:

<http://mediathek.daserste.de/Plusminus/Pestizid-Cocktails-Fast-kein-Obst-und-Das-Erste/Video?documentId=31108354&topRessort&bcastId=432744>

2. Was hat Abfallvermeidung mit Umwelt und Gesundheit zu tun? – Einflussmöglichkeiten auf den Lebenszyklus von Produkten, Technologien und Chemikalien

Abfallvermeidung setzt am Anfang des Lebenszyklus von Produkten, Technologien und Chemikalien an. Damit kann bereits bei der Planung auf die Entstehung von Abfällen und die damit verbundenen negativen Einwirkungen auf Umwelt und Gesundheit Einfluss genommen werden.

Im Sinne der Abfallvermeidung gestaltete Produktionsprozesse setzen ein grundlegend anderes Denken voraus. Im Vergleich zu rein wirtschaftlichen Interessen erhalten Umwelt-, Gesundheits- und Schadstoffbelange einen deutlich höheren Stellenwert.

Konsequent durchdacht und angewendet ist die Abfallvermeidung ein ideales Instrument für mehr Gesundheit und Lebensqualität in unserer Gesellschaft.

Der Referent Dipl.-Ing. Gary Zörner wird über die Interessen und Lobbyarbeit der Akteure aufklären, die für ein großes Ausmaß an Umweltverschmutzung und Gesundheitsschädigungen verantwortlich sind.

Zur Veranschaulichung werden eigene Forschungsprojekte und zahlreiche von Lafu mitgestaltete Fernsehsendungen und ein Kinofilm herangezogen. Besondere Betrachtung

finden die Gesundheitsbelastungen einschließlich der Kombinationswirkungen.



Foto: Lafu GmbH

Aufnahmen bei Lafu zum Kinofilm „Bulb-Fiction“.

Der Dokumentarfilm nimmt das Verbot der Glühlampe zum Anlass, um Macht und Machenschaften der Industrie, sowie den Widerstand gegen die „Richtlinie zur Regulierung von Lichtprodukten in privaten Haushalten“ und damit gegen die sog. Energiesparlampe (quecksilberhaltig) zu portraituren.

Dokumentarfilm Bulb-Fiction ansehen unter:

<https://www.youtube.com/watch?v=JPUxA4g6EGs>

Weiterer Film:

Giftiges Licht ZDFZoom komplette Doku:

<https://www.youtube.com/watch?v=Dn2MoVTyf74>

VHS-Kurs Nr. 15B5343 Vortrag: Markthalle Delmenhorst in 27749 Delmenhorst.

Anmeldung: Tel.: 04221/981800, eMail: info@vhs-delmenhorst.de Kosten: 5 €

Die Firma Lafu GmbH befasst sich insbesondere mit folgenden Aufgabengebieten:

- Chemische und mikrobiologische Analytik
- Innenraumhygienische Inspektion in Gebäuden und Produktionsstätten (Schadstoffe/Wohngifte, Schimmel, E-Smog, Radioaktivität)
- Raumluftechnische Anlagen
- Wasser / Abwasser, Schwimm- und Badeteiche
- Lebens- und Futtermittel / Hygienemanagement
- Boden, Kompost, Abfall
- Umweltpolitik und Gesellschaft
- Problemlösungen, produktions- und prozessintegrierter Umweltschutz, Umweltmanagement
- Umweltbildung, Vorträge, Seminare, Eventveranstaltungen
- Gutachten, Handlungs- und Sanierungsempfehlungen

Je weniger gesundheitliche Belastungen,
umso mehr Lebensfreude!
Optimistisch, authentisch, kreativ, innovativ

Lafu GmbH

Am Wollager 8
27749 Delmenhorst
Tel.: (0 42 21) 1 44 52
Fax: (0 42 21) 1 49 45
Mobil: (01 71) 3 49 01 49
Mail: LAFU.GmbH@t-online.de
<http://www.lafu-gmbh.com>

